

<b>Protokoll:</b>	<b>Verwaltungsausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart</b>	<b>Niederschrift Nr.</b>	243
		<b>TOP:</b>	23
	<b>Verhandlung</b>	<b>Drucksache:</b>	381/2018
		<b>GZ:</b>	AKR
<b>Sitzungstermin:</b>	27.06.2018		
<b>Sitzungsart:</b>	öffentlich		
<b>Vorsitz:</b>	EBM Föll		
<b>Berichterstattung:</b>			
<b>Protokollführung:</b>	Herr Häbe / de		
<b>Betreff:</b>	<b>Neue geförderte Projekte und Verstetigung von Projekten</b>		

Beratungsunterlage ist die Vorlage des Referats Allgemeine Verwaltung, Kultur und Recht vom 12.06.2018, GRDRs 381/2018, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Die KulturRegion Stuttgart e. V. erhält für die Durchführung des Produktionskunstfestivals "Drehmoment" in der Landeshauptstadt Stuttgart 2018 einmalig eine Zuwendung in Höhe von 80.000 EUR.
2. Das Theaterhaus Stuttgart erhält für COLOURS – International Dance Festival 2019 einmalig eine Zuwendung in Höhe von 350.000 EUR.
3. Der Verein Neues Kommunales Kino Stuttgart e. V. erhält im Jahr 2018 einmalig 100.000 EUR für Projekte, die im Zusammenhang mit den Planungen für ein Film- und Medienhaus in Stuttgart stehen.
4. Die GdF jazzopen e. V. erhält ab 2018 zur Deckung des Aufwands der eintrittsfreien Bühnen eine jährliche Zuwendung in Höhe von 80.000 EUR.
5. Das Filmbüro Baden-Württemberg erhält ab 2018 zur Durchführung der Filmschau Baden-Württemberg inklusive des Wettbewerbs Jugendfilmpreis eine jährliche Zuwendung in Höhe von 44.700 EUR.

6. Für die Vergabe der Dozentur, die „Stuttgarter Zukunftsrede“, im Verbund mit dem Literaturhaus Stuttgart, dem Internationalen Zentrum für Kultur- und Technikforschung (IZKT) der Universität Stuttgart und dem Hospitalhof/Evangelisches Bildungszentrum Stuttgart werden ab 2018 jährlich 10.000 EUR zur Verfügung gestellt.
7. Der Aufwand wird in den Teilergebnishaushalten 2018 und 2019 THH 410 – Kulturamt, Kontengruppe 430 – Transferaufwendungen, gedeckt.

Die Beratungsunterlage ist dem Originalprotokoll sowie dem Protokollexemplar für die Hauptaktei beigefügt.

EBM Föll stellt fest:

Der Verwaltungsausschuss beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

Zur Beurkundung

Häbe / de

## Verteiler:

- I. Referat AKR  
zur Weiterbehandlung  
Kulturamt (2)
  
- II. nachrichtlich an:
  1. Herrn Oberbürgermeister
  2. Stadtkämmerei (2)
  3. Rechnungsprüfungsamt
  4. L/OB-K
  5. Hauptaktei
  
- III.
  1. CDU-Fraktion
  2. Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN
  3. SPD-Fraktion
  4. Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS (2)
  5. Fraktion Freie Wähler
  6. Gruppierung FDP
  7. Gruppierung BZS23
  8. Die STAdTISTEN
  9. AfD
  10. LKR